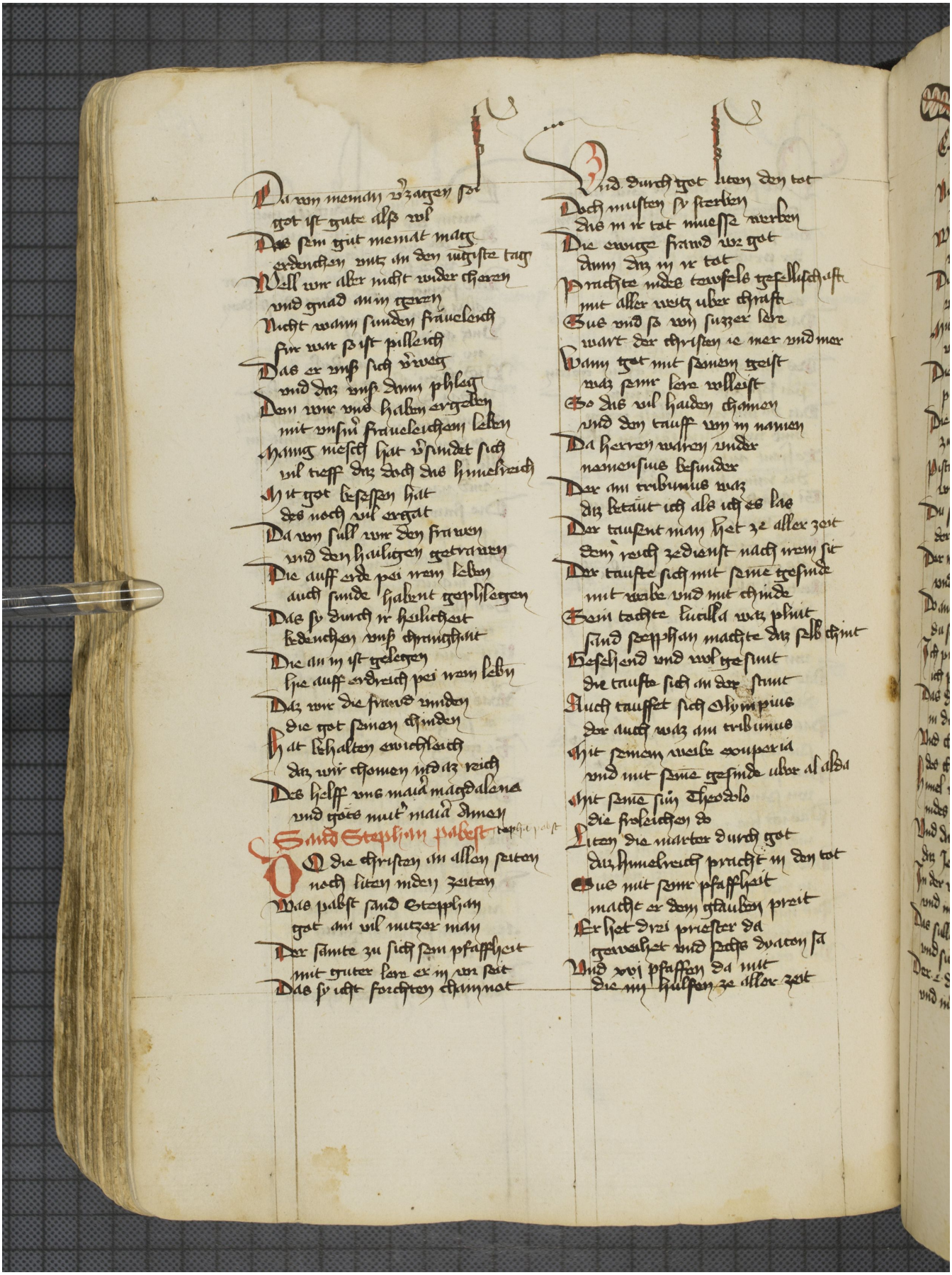
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Da von mennig vzagen se
got ist gute als wol
Das sein gut mennig mag
gedenchen wie in den letzste tag
Well wir aber nicht wider charen
vnd gnad an in geren
Nicht wann sunden frueleich
sie wir so ist pillich
Das er vns sich vberwag
vnd dez vns dann phlag
Dann wir vns halten ergeben
mit vnsu frueleichem leben
Hanng mesch hat vsundet sich
vil treff dez doch das himelreich
Nit got besessen hat
des noch vil ergat
Da von sull wir den frawen
vnd den heiligen getrawen
Die auff erde pei vnsn leben
auch sunde haben gepflegen
Das sy durch ir heilichait
gedenchen vns chrunchent
Die an in ist gelegen
sie auff erdreich pei vnsn leben
Dez wir die frawn vnden
die got seinen chinden
Hat behalten ewichlich
dez wir chomen in das reich
Des helff vns maria magdalena
vnd gotes mutter maria amen

Sand Stephan pabest

Do die christen im allen zeiten
noch liten in den zeiten
Was pabst sand Stephan
got an vil nutzer man
Der samte zu sich sein pfaffheit
mit guter lere er in wol seit
Das sy icht forchten chumnat
Vnd durch got liten den tot
Doch musten sy sterben
das in ir tat muesse werben
Die ewige frawd wir got
dann dez in ir tot
Brachte in des teufels gesellischaft
mit aller weitz uber chraft
Gus vnd so wol suzer lere
wart der christen ie mer vnd mer
Wann got mit seinen geist
wez seine lere wellest
So das vil hauden chamen
vnd den tauff vm in namen
Da herren waren vnder
namen sunc besunder
Der an tribunus wez
dez bezaut ich als ich es las
Der tausent man het ze aller zeit
den reich zedienst nach irem sit
Der tauste sich mit seine gesinde
mit weib vnd mit chinde
Sein tachter lucilla wez plint
sind seppsan machte dez selb chint
Wesch end vnd wol tre sunt
die tauste sich an der stunt
Auch tausset sich olympius
der auch wez an tribunus
Mit seinen weib conparia
vnd mit seine gesinde uber al alda
Mit seine sun theodolo
die freleichen do
Liten die marter durch got
dez himelreich precht in den tot
Gus mit seine pfaffheit
machte er den glauben preit
Er set drei priester da
garwalset vnd sechs diacon sa
Vnd drei pfaffen da mit
die im halfen ze aller zeit